



Geldsegen aus Berlin

Berlin/Eggenfelden. Jetzt ist es amtlich: Eggenfelden darf sich über einen Geldsegen aus Berlin freuen. Die Stadt erhält im Rahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ 2,5 Millionen Euro für das geplante RegioLab in der Alten Brauerei in Gern. Bundesbauministerin **Barbara Hendricks** (rechts) und ihr Parlamentarischer Staatssekretär **Florian Pronold** (links) überreichten gestern in Berlin Bürgermeister **Wolfgang Grubwinkler** (Mitte) die Förderurkunde.

Bereits im Juli war das digitale Innovationszentrum für das Förderprogramm des Bundesbauministeriums auserkoren worden. Die frohe Botschaft hatte damals Florian Pronold überbracht. Im September hatte dann der Stadtrat grünes Licht für das Projekt gegeben. Im Nachgang zu dem Beschluss reichte die Stadt den erforderlichen Förderantrag

beim Ministerium ein. Dieser wurde nun offiziell bewilligt.

„Ich gratuliere allen ausgezeichneten Kommunen zu ihren herausragenden Projekten. Sie schaffen damit ein wertvolles Stück Baukultur in Deutschland. Es handelt sich dabei um echte Premiumprojekte mit einer Strahlkraft, die weit über die Regionen hinausgeht“, sagte Bundesbauministerin Barbara Hendricks bei der Verleihung.

Mit dem digitalen Innovationszentrum RegioLab wird ein Leitprojekt der interkommunalen Allianz der „Rottaler Hofmarken“ umgesetzt, heißt es in der Projektbeschreibung des Ministeriums. Die Revitalisierung historischer Bauten wird dabei beispielhaft verbunden mit einer zukunftsgegenständlichen Anwendung zeitgemäßer Werkzeuge wie der Digitalisierung im ländlichen Raum.

– ms/Foto: BMUB